



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzender
Otto Steinberger

Privat:
Turnerstraße 25
81827 München
Telefon: (089) 4 39 12 73
Telefax: (089) 43 98 78 82
E-Mail:
otto.steinberger@t-online.de

Geschäftsstelle Ost:
Friedenstraße 40
81660 München
Telefon (089) 233 – 6 14 84
Telefax (089) 233 – 989 61484
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 03.08.2015

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung
des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirkes - Trudering-Riem-
am Donnerstag, den 23.07.2015, Beginn 19.32 Uhr im
Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstraße 32, 81825 München

1 Allgemeines

1.1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit

1.2 Genehmigung der Niederschrift der letzten BA- Sitzung vom 25.06.2015
Herr Steinberger schlägt Zustimmung vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

1.3 Ergänzungen zur Tagesordnung

- 4.10 Behördensprechstunden in den Gemeinschaftsunterkünften; Antrag der CSU Fraktion im BA 15
- 7.3.2 Beschlussentwurf Kieswerk an der Ottendichler Straße
- 7.3.3 Waldschulstraße 20; Aufnahme eines Gebäudes in die Denkmalliste
- 7.4.9 Von-Erckert-Straße 80
- 8.2.42 Westermeierstraße 32

Der ergänzten Tagesordnung wird

einstimmig zugestimmt

1.4 Sitzungstermine 2016

Folgende Termine werden vorgeschlagen:
14.01.2016; 25.02.2016; 17.03.2016; 21.04.2016; 19.05.2016; 23.06.2016;
21.07.2016; 18.08.2016; 22.09.2016; 20.10.2016; 24.11.2016; 15.12.2016

Den vorgeschlagenen Terminen wird

einstimmig zugestimmt

Oktoberfest 2015, Reservierung der Ratsboxe für den BA 15

Herr Steinberger schlägt für die Reservierung der Ratsboxe den 03.10.2015 vor.
(Ausweichtermine am 01./02.10.2015)

Dem wird

einstimmig zugestimmt

Benennung der Mitglieder für den Ferienausschuss am 20.08.2015

SPD- Frau Salzmann- Brünjes, Frau Herbst, Ersatz: Frau Baiter

FW/FDP- Frau Dr. Hentschel

Bündnis 90/Die Grünen- Herr Rösch, Herr Saglam, Ersatz: Herr Danner

CSU- Herr Mathias, Herr Eßmann, Herr Ziegler, Herr Steinberger, Ersatz: Herr Zit-
zelsberger

2 Entscheidungsangelegenheiten

2.1 Budgetangelegenheiten

- 2.1.1 (E) Budget der Bezirksausschüsse
Muslimisches Forum Messestadt e.V.
Bayram-Fest am 19.07.2015
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03652

Frau Beer berichtet aus dem UA:
„einstimmige Zustimmung zur Vorlage.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 2.1.2 (E) Budget der Bezirksausschüsse
Verein der Freunde und Förderer der Musik in der Pfarrei St. Augustinus e.V.
Orgelkonzert am 15.08.2015
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03650

Frau Beer berichtet aus dem UA :
„einstimmige Zustimmung zur Vorlage.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 2.1.3 (E) Budget der Bezirksausschüsse
TSV Maccabi München e.V.
8. Kurt-Landauer-Freundschaftsturnier am 19.07.2015
Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 03755

Frau Beer berichtet aus dem UA:

„Zustimmung einstimmig mit der Maßgabe, eine detaillierte Einnahmen- und Ausgabenaufstellung beim Verwendungsnachweis zu liefern. Zudem wurde darauf hingewiesen, dass dies das definitiv letzte Mal ist, bei dem der UA die Verspätung duldet. Der UA geht davon aus, dass mit der Einstellung einer 400,00 € Kraft beim nächsten Mal eine rechtzeitige Antragstellung möglich ist.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

2.2 Weitere Entscheidungsangelegenheiten

./.

3 Bürgeranliegen

3.1 UA Allgemeines

3.2 UA Bau und Verkehr

- 3.2.1 Am Eulenhorst- Herstellung eines Bürgersteigs zwischen dem Abschnitt Tsingtauer Straße und Iltisstraße
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00586

Herr Mathias berichtet aus dem UA Bau und Verkehr:

„einstimmige Empfehlung an den BA: Ablehnung und sofern vom Gremium gewünscht, Nachfrage nach den Eigentumsverhältnissen.

Der UA sieht keine Notwendigkeit für einen Bürgersteig. Zudem sind die Eigentumsverhältnisse unklar (evtl. nicht städtisch). Auch ein Haltverbot scheint kontraproduktiv.“

Herr Danner erläutert, dass es sich hier zwar um eine Straße ohne Gehweg handelt, diese aber nicht stark befahren ist. Allerdings sollte hier die Einrichtung einer Fahrradstraße geprüft werden. Die Waldflächen sollten mit Pfosten abgegrenzt werden, um so die Gehölzer zu schützen.

Frau Salzmann- Brünjes stellt darauf ab, dass die Eigentümer für eine Absperrung Sorge tragen müssen.

Herr Ziegler schlägt daher Vertagung in die nächste Sitzung und Klärung der Eigentumsverhältnisse vor.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Vorschlag von Herrn Ziegler.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

3.2.2 Verkehrsberuhigung im Hoferichterweg
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00588

Herr Mathias berichtet aus dem UA :

„Einstimmige Empfehlung an den BA: Ablehnung.

Im Bürgerschreiben wird Verkehrsberuhigung angeregt. Die genannten Maßnahmen, Schweller und Bepflanzungen werden von der Stadt nicht mehr genutzt und zudem sieht der UA in dieser Straße keine zwingende Notwendigkeit zur Verkehrsberuhigung.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

3.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung

3.4 UA Planung

3.5 UA Schule, Soziales und Kultur

3.6 UA Umwelt

3.6.1 Aufstellung von Hundekotkübchen in der Messestadt
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00587

Herr Welzel berichtet aus dem UA:

„Der Bedarf sollte im gesamten Stadtbezirk geprüft werden.“

Frau Dr. Hentschel bittet um Ergänzung, dass auch der Bedarf in den Grünanlagen überprüft werden sollte.

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA inkl. der Ergänzung vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

3.7 ohne Vorberatung im UA

./.

4 Anträge von BA- Mitgliedern

4.1/4.7 Sicherheit am Riemer See erhöhen
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00585

Weitere Sicherheitsmaßnahmen für den Riemer See prüfen
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00594

Die Antragsteller stellen Ihre Anträge vor und bitten das Gremium auf Grund der Vorfälle am Riemer See um Zustimmung.

Frau Döring und Frau Salzmann- Brünjes ergänzen die beiden Anträge jeweils.

Frau Döring fragt weiterhin an, ob eine Beleuchtung der Rettungstationen (Schwimmringe usw.) möglich ist und diese mit zusätzlichem Rettungsmaterial (Bälle oder Stange) ausgestattet werden können. Des Weiteren sollte ein Videofilm

laufen, der auf die Gefahren und Hilfsmaßnahmen am See hinweist.

Herr Dr. Fuchs gibt zu Bedenken, dass es sich hier um ein Freigelände handelt und nicht alle Gefahren ausgeschlossen werden können.

Herr Steinberger berichtet aus der letzten Sitzung des MRG Beirats. Hier wurde beschlossen, dass am Nordufer zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität nun doch die lang geforderten Bäume gepflanzt werden.

Herr Danner schlägt vor, als Baumart Roteichen zu verwenden, da diese noch nicht durch den ALB beeinträchtigt werden. Auch sollte über eine Aufkiesung nachgedacht werden, um die Steilheit abzumindern. Nach der Sommerpause sollte es hierzu einen Ortstermin mit allen Beteiligten geben (Info an die Wasserwacht: info@wasserwacht-riem.de).

Herr Dr. Kronawitter ist überrascht, dass trotz der zwei Anträge so viele Ergänzungen erfolgen. Hier hätte eine Vorabgespräche Sinn gemacht.

Seitens der BA G Ost wird daher vorgeschlagen, die Anträge und Ergänzungen zusammenzufassen und dann entsprechend weiterzuleiten.

Herr Steinberger fasst die Argumente zusammen und bittet die BA G Ost die Anträge inkl. der Ergänzungen entsprechend aufzuarbeiten.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

4.2 Neuer Planungswettbewerb für den Willy-Brandt-Platz BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00589

Herr Rösch stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Frau Dr. Miehle: CSU distanziert sich vom Antrag

Frau Beer unterstützt den Antrag, da an dem Platz nichts passiert. Selbst die neu aufgestellten Möbel werden nicht angenommen. Eine Überplanung wäre hier dringend erforderlich, deswegen könnte der Antrag einen Anstoß geben.

Herr Danner erläutert, dass der Platz zum jetzigen Zeitpunkt keine Qualität aufweist, Beschwerden über dessen Leere überwiegen hingegen. Das Urheberrecht wird in keinsten Weise beschnitten. Hier könne nun nachjustiert werden.

Frau Salzmann-Brünjes spricht sich ebenfalls für eine Umsetzung der Planungen in vollem Umfang aus.

Nach ausführlicher Diskussion und Austausch der Argumente schlägt Herr Ziegler vor, dass nach dem Planungsstand gefragt werden soll und der TOP so lange vertagt wird.

Einer Nachfrage zum Planungsstand und Vertagung wird

einstimmig zugestimmt.

Der Antrag wurde zurückgestellt.

4.3 Modellprojekt Flüchtlingsunterkunft Willy-Brandt-Allee BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00590

Herr Danner erläutert seinen Antrag und bittet um Zustimmung. Ergänzend fügt er hinzu, dass sich der Stadtrat in seiner nächsten Vollversammlung ebenfalls mit der Problematik befasst.

Frau Beer stimmt dem Antrag zu, zumal das anvisierte Grundstück für eine andere Nutzung derzeit nicht vorgesehen ist.

Frau Dr. Miehle schlägt hier einen Festbau nach Richtlinien im Bebauungsplan vor. Ebenso könnte über eine Holzbauweise diskutiert werden.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 4.4 Standort SBH für Trudering entscheiden-oder die Suche nach dem "günstigsten" Standort
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00591
Frau Dr. Miehle erläutert den Antrag und bittet um Zustimmung.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 4.5 M-Wasser, M-Strom und M-Wärme bei städtischen Einrichtungen
- warum sind die Preise so unterschiedlich?
- warum variieren die Verbräuche so extrem?
Best-Preise für Schulen und KiTas!
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00592

Herr Dr. Kronawitter stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung. Ergänzend fügt er hinzu, dass der BA um Auskunft darüber bittet, wer auf Seiten der LHM die Verträge mit der SWM aushandelt.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung inkl. der Ergänzung zum Antrag.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 4.6 Nachhaltigkeit geht alle an: BAs beim Monitoring der Wasser-, Strom- und Wärme-Verbräuche bei Schulen und KiTas einbinden
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00593

Herr Dr. Kronawitter stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Danner merkt an, dass die BA's hier schlichtweg überfordert wären. Der Antrag sollte dahingehend abgeändert werden, dass entsprechende Stellen geschaffen werden, die eine Überprüfung vornehmen. Im RBS sollte sich ein Klimamanager damit beschäftigen

Frau Julia Hentschel ergänzt, dass es in den Referaten bereits Klimamanager gibt, die diese Aufgaben übernehmen und dies nicht Aufgabe der BA Mitglieder sein kann.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung.

Dem wird

mehrheitlich zugestimmt

- 4.7/4.1 Weitere Sicherheitsmaßnahmen für den Riemer See prüfen
BA-Initiative Nr. 14-20 / I 00594

siehe TOP 4.1

- 4.9 Schwimmunterricht an den Schulen flächendeckend anbieten

BA-Initiative Nr. 147-20/ I 00596

Frau Dr. Hentschel stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 4.10 Behördensprechstunden in den Gemeinschaftsunterkünften (Dringlichkeitsantrag der CSU-Fraktion)

Herr Ziegler stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Saglam stellt fest, dass diese Aufgabe die Sozialarbeiter vor Ort übernehmen können.

Frau Beer unterstützt den Antrag, da die Sozialarbeiter meist nicht das nötige Hintergrundwissen haben und die Bewohner der Unterkünfte auf jede Hilfe angewiesen sind.

Herr Ziegler sieht hier eine Ergänzung zum bereits bestehenden Engagement der Sozialarbeiter, Helferkreise und weiteren Freiwilligen.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

5 Antwortschreiben der Landeshauptstadt München

- 5.1 Schwerverkehr in der Halfingerstraße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00634

Frau Dr. Miehle fragt an, was es mit dem Verkehrsschild Nr. 421, das an der Kreuzung Schatzbogen/Halfinger Straße (am Schatzbogen von Norden kommend) nach links in die Halfinger Straße zeigt, auf sich hat.
Dies wird beim KVR nachgefragt.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 5.2 Errichtung von Absperrpfosten am neu erstellten Schulradweg Trudering- Messestadt
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01251

Frau Dr. Miehle schlägt vor, Pfosten aufzustellen, zumal an anderer Stelle auch welche installiert sind. Entsprechende Fotos werden nachgereicht.

Herr Danner hält die Pfosten für entbehrlich, da diese in einem unaufmerksamen Moment im Weg stehen.

Herr Ziegler kann dies nicht bestätigen. Vielmehr sind die Absperrpfosten reflektierend und auch bei Nacht gut sichtbar.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zur nochmaligen Nachfrage beim Baureferat.

Dem wird

mehrheitlich zugestimmt

- 5.3 ÖPNV Attraktivität steigern- kurze Wege zu den Haltestellen

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00461

5.4 Anlegung des Fuß- und Radwegs von der Haffstraße über den Horst- Salzmann-Weg zur Feldbergstraße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01148

5.5 Richtlinien für (Arbeiter-) Wohnheime
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00714

Frau Dr. Hentschel bittet um weitere Beachtung.

5.6 Gefährliche Kreuzung Ingeborgstraße/ Friedenspromenade
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00622

5.7 Barrierefreiheit im Gymnasium Trudering
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00801

5.8 Neue Parkplatzregelung am Riemer Friedhof
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00632

5.9 Anbringen von Haltverbotsschildern auf der Ostseite des Talerwegs
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00913

5.10 Missverhältnis zwischen Gehwegsicherheit und Fahrzeuggeschwindigkeit in der Friedenspromenade
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01165

5.11 Entschärfung von Gefahrenstellen durch optische Markierungen an der Friedenspromenade
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01164

5.12 Ergänzung der Haltverbotsschilder im Bognerhofweg
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01256

Die TOP's 5.3 bis 5.12 werden zur Kenntnis genommen.

5.13 Schulsozialarbeit an der Grundschule an der Forellenstraße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01145
Herr Danner bittet um Weitergabe des Schreibens an die Schulen im Stadtbezirk.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

6 Bürger-/Einwohnerversammlung

6.1 Verkehrsentslastung der Friedenspromenade, Feldbergstraße und Bajuwarenstraße (Ziffer 1); Empfehlung Nr. 14-20/ E 00172 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 15- Trudering- Riem am 09.10.2014; Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 02852; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.07.2015 (SB) Herr Steinberger schlägt Kenntnisnahme vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

7 Anhörfungsfälle der Verwaltung

7.1 UA Allgemeines

- 7.1.1 Änderung der Bezirksausschuss-Geschäftsordnung (BA-GeschO)
Abstimmung über einzelne Teile des Antrages
Antrag Nr. 14-20/ B 01057 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 07- Sendling- Westpark vom 14.04.2015

Frau Beer berichtet aus dem UA :
„Zustimmung zum Vortrag des Direktoriums einstimmig.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.2 UA Bau und Verkehr

- 7.2.1 Verlängerung Haltverbot Otto-Perutz-Straße

Herr Mathias berichtet aus dem UA Bau und Verkehr:
„einstimmige Empfehlung an den BA: Zustimmung.
Auch außerhalb der Parkbuchten parken immer wieder LKWs und behindern dadurch die Ein-/Ausfahrten der Gewerbetreibenden. Aus diesem Grund ist das Haltverbot erforderlich.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung

- 7.3.1 Feldbergstraße 1, Errichtung von 2 beleuchteten Werbetafeln

Frau Dr.Miehle berichtet aus dem UA:
Der Antrag wurde bereits im Oktober 2014 einstimmig abgelehnt. Auf das UA Protokoll wird verwiesen.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

- 7.3.2 Beschlussentwurf Kieswerk an der Ottendichler Straße

Frau Dr.Miehle berichtet aus dem UA:
Zustimmung zum Entwurf der Referentin. Der BA 15 befürwortet ausdrücklich eine Verlängerung bis 2030

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.3.3 Waldschulstraße 20; Aufnahme eines Gebäudes in die Denkmalliste

Frau Dr.Miehle berichtet aus dem UA:

„Zustimmung und Bitte, die Dokumentationen dem BA zur Einstellung auf der Homepage zur Verfügung zu stellen.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.4 UA Planung

7.4.1 Phantasiestraße 32

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA:

„Der UA empfiehlt die Zustimmung zum eingereichten Bauantrag. Der Unterflur-Parker reicht laut Zeichnung nur für zwei Stellplätze aus; der UA bittet die LBK um Erläuterung.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.4.2 Mattseestraße 17

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA:

„Der UA empfiehlt Ablehnung des beantragten Vorbescheids aufgrund des Maßes der geplanten Bebauung. Der UA könnte sich eine Bebauung mit bis zu vier Häusern in der geplanten Größe vorstellen.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.4.3 Linnenbrüggerstraße 29 (Haus 1)

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA:

„Der UA empfiehlt Zustimmung zu den eingereichten Bauanträgen.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.4.4 Linnenbrüggerstraße 29 (Haus 2)

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA:
„Der UA empfiehlt Zustimmung zu den eingereichten Bauanträgen.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.4.5 Am Moosfeld 21

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA:
„Hierbei handelt es sich offensichtlich um eine neue Unterkunft zur Unterbringung von Flüchtlingen und Wohnungslosen;
der UA empfiehlt die Zustimmung zum eingereichten Bauantrag.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.4.6 Am Mitterfeld 22

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA:
„Der UA empfiehlt die Zustimmung zum beantragten Vorbescheid.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.4.7 Herderwiesweg 16

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA:
„Der UA empfiehlt die Zustimmung zum eingereichten Bauantrag, obwohl die Bebauungstiefe des Nachbargrundstücks nicht eingehalten wurde.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA.
Dem wird

einstimmig zugestimmt

7.4.8 Willy-Brandt-Allee

Frau Dr. Hentschel berichtet aus dem UA:

„Der UA empfiehlt die Kenntnisnahme des eingereichten Bauantrags.“

Frau Dr. Hentschel erläutert, dass hier keine Festsetzungen des Bebauungsplanes eingehalten werden und die Forderungen des BA werden nicht umgesetzt.

Frau Dr. Hentschel schlägt daher Ablehnung des eingereichten Bauantrags vor und gleichzeitig sollte eine Neuplanung gefordert werden, die dem Standort gerecht wird. Hierzu wird auf TOP 4.3 verwiesen. Sie wird hierzu noch eine gesonderte Stellungnahme verfassen, die über die BA G Ost an die LBK weitergeleitet wird.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zu den Ausführungen von Frau Dr. Hentschel.

Dem wird

einstimmig angenommen

7.4.9 Von-Erckert-Straße 80

Vertagt in die nächste Sitzung, da die Unterlagen verspätet eingegangen sind.

7.5 **UA Schule, Soziales und Kultur**

./.

7.6 **UA Umwelt**

8 **Baumfällungen**

8.1 **Bereits genehmigte Fällungen durch die Untere Naturschutzbehörde**

8.1.1 Baumbeseitigungen und Gehölzpflegemaßnahmen an Straßen und in öffentlichen Grünflächen:

In der Heuluss
Feldbergstraße

8.1.2 Batschkastraße 16

Hierzu äußert sich die Eigentümerin des Grundstücks, da sie selbst nicht die Baumfällung beantragt hat.

Herr Welzel schlägt vor, sich die Angelegenheit noch einmal vor Ort anzuschauen. Hiermit besteht Einverständnis.

Batschkastraße 17
Bergerwaldstraße 49
Damschkestraße 65
Friedenspromenade 109c
Günderodestraße 36
Haffstraße 11
Möwestraße 58
Ottilienstraße 66
Schwedensteinstraße 17
Vorderrißstraße 3

TOP 8.1.1 und 8.1.2 werden zur Kenntnis genommen**8.2 Beantragte Baumfällungen**

8.2.1 Chammünsterstraße 46 – Genehmigung erteilt

8.2.2 Elfriedenstraße 34

Ablehnung der Fällung

8.2.3 Gerstäckerstraße 9

Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung

8.2.4 Gerstäckerstraße 23

Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung

8.2.5 Groschenweg 21

Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung

8.2. Groschenweg 28

keine Behandlung

8.2.7 Hinterrißstraße 11

Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung

8.2.8 Hippelstraße 6

Baum bereits gefällt

8.2.9 Hoferichterweg 28

Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung

8.2.10 Ilmstraße 2

Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung

8.2.11 Irmelastraße 9

Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung

8.2.12 Kaltenbachstraße 2

Walnuss: Zustimmung zum Pflegeschnitt; restliche Bäume: Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung

8.2.13 Karotschstraße 5

Ablehnung

8.2.14 Karotschstraße 9

Ablehnung vorbehaltlich einer Gefährdung

8.2.15 Königseestraße 53

Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung

8.2.16 Lamprechtstraße 5

Baum Nr. 1: Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung

Baum Nr. 2: Zustimmung zur Kürzung

Baum Nr. 3: Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung

8.2.17 Meisenstraße 6

Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung

8.2.18 Mondseestraße 27

Bäume Nr. 1 und 2: Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung

Bäume Nr. 3 und 7: Ablehnung vorbehaltlich einer Gefährdung

8.2.19 Rothuberweg 10

Zustimmung zur Fällung ohne Ersatzpflanzung

8.2.20 Sántisstraße 12 – Genehmigung erteilt

8.2.21 Sántisstraße 49

Ablehnung vorbehaltlich einer Gefährdung

8.2.22 Schrammingerweg 52

Antrag unvollständig, da nicht unterschrieben

8.2.23 Solalindenstraße 34

Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung

- 8.2.24 Solalindenstraße 116
Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.25 Sonnenspitzstraße 27
Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.26 Sperberstraße 21a
Planunterlagen unvollständig, da die Standorte der zu fällenden Bäume nicht dargestellt wurde
- 8.2.27 Tangastraße 59
Baum wurde bereits gefällt
- 8.2.28 Teuchertstraße 26
Antrag ist unvollständig
- 8.2.29 Togostraße 43
Ablehnung vorbehaltlich einer Gefährdung
- 8.2.30 Usambarastraße 5
Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.31 Veronikastraße 15
Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.32 Von-Heydebreck-Straße 10
Ablehnung vorbehaltlich einer Gefährdung
- 8.2.33 Wachtelweg 9
gestrichen
- 8.2.34 Wachtelweg 9a
Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.35 Waldstraße 40 (DHH 1)
Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.36 Waldstraße 40 (DHH 2)
Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.37 Waldstraße 40 (DHH 3)
Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.38 Waldstraße 40 (DHH 4)
Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.39 Waldschulstraße 60
Zustimmung zur Fällung ohne Ersatzpflanzung
- 8.2.40 Wasserburger Landstraße 92
Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung
- 8.2.41 Wasserturmstraße 5 – Genehmigung erteilt
- 8.2.42 Westermeierstraße 32
Ablehnung vorbehaltlich einer Gefährdung

Herr Welzel berichtet aus dem UA und bittet um Zustimmung zum Votum. Auf das UA Protokoll wird verwiesen.

Dem wird

einstimmig zugestimmt

9 Berichte des Vorsitzenden, der Beauftragten und Termine

- 9.1 Information der Bezirksausschüsse- Neue Bädereintrittspreise ab 01.Juli 2015
- 9.2 Eilentscheidungen des Vorsitzenden gemäß § 20 Abs. 1 Satz 2 BA- Satzung
1. Lauf- Veranstaltung am 12.07.2015 in der Grünanlage Riemer Park
- 9.3 Bericht aus dem Workshop SEM Nordosten, hierzu wird auf das UA Protokoll Stadtteilentwicklung und Infrastruktur verwiesen.

10 Unterrichtungen**10.1 UA Allgemeines**

10.1.1 Shisha-Bar Max-Rothschild-Straße; Bürgerschreiben

10.1.2 Kurzberichte und Verwendungsnachweise
Turn- und Sportverein Trudering e.V.
Sonderpädagogisches Förderzentrum München-Ost
TSV Trudering e.V.
Bürgerzentrum Trudering e.V.

10.1.3 Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben:
Schank- und Speisewirtschaft, Wasserburger Landstraße 204a
Schank- und Speisewirtschaften, Imbisse, ..., Am Messesee 2

10.2 UA Bau und Verkehr

10.2.1 Am Mitterfeld
Radweglückenschluss zwischen Trudering und Riem im 15. Stadtbezirk Trudering-
Riem
Projektkosten (Kostenobergrenze): 1.700.000€
1. Vorprojektgenehmigung
2. Genehmigung zur verwaltungsinternen Abwicklung der weiteren Verfahrens-
schritte;
Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 03396; Beschluss des Bauausschusses vom
14.07.2015 (SB)

10.2.2 Sanierungsgebiet "Quartierzentrum Trudering" Gestaltung und Umbau von Straße
im 15. Stadtbezirk Trudering- Riem
Bedarfs- und Konzeptgenehmigung; Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 03393; Be-
schluss des Bauausschusses vom 14.07.2015 (SB)

10.2.3 Vollzug der Grünanlagensatzung vom 15.0.62012
Baustelleneinrichtung an der Karpfenstraße auf Flst. 339/42

10.2.4 Nahverkehrsplan (NVP) der Landeshauptstadt München
a) Sachstandsbericht
b) Vorschlag zur Evaluierung und Fortschreibung der Qualitätsstandards
c) Ergebnisse des Anhörungsverfahrens und weiteres Vorgehen
d) Vergabe von Beratungs- und Gutachterleistungen
e) Anträge und Empfehlungen
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 03603; Beschluss des Ausschusses für Stadtpla-
nung und Bauordnung vom 08.07.2015 (VB)

10.2.5 Computerprobleme: MVG Rad startet später

10.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung

- 10.3.1 Messestadt Riem, Zentrum Ost
 Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2065 Konzeptausschreibung für die Bauquartiere WA 1 und WA 2
 Ausschreibungsbeschluss für "Konzeptioneller Mietwohnungsbau (KMB)" und München- Modell Genossenschaften
 15. Stadtbezirk Trudering- Riem; Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 03413; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.07.2015 (SB)
- 10.3.2 Koordination und Service im Radverkehr
 a) Radverkehrsbeauftragte oder - beauftragter
 b) Konzept zur Bearbeitung von Anregungen und Beschwerden
 c) Anträge
 Sitzungsvorlagen Nr.14-20/ V 03026; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.07.2015 (VB)
- 10.3.3 Wohnen in München VI- Zeitplan und Themenvorschau
 Zielzahl für den Wohnungsbau erhöhen!
 Antrag Nr. 08-14/ A 05126 von Herrn Stadtrat Alexander Reissl, Frau Stadträtin Beatrix Zurek, Herrn Stadtrat Christian Amlong, Frau Stadträtin Heide Rieke vom 19.02.2014; Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 03161; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.07.2015 (VB)
- 10.3.4 Zukunft der Arbeit in München III:
 München stärkt die vielfältige und kleinteilige Struktur des Einzelhandels; Antrag Nr. 14-20/ A 0060 von DIE LINKE und ÖDP vom 04.02.2015; Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 02900; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.07.2015 (SB)

10.4 UA Planung

- 10.4.1 Freiflächengestaltungssatzung ändern
 Begrünung nur noch bei erdgeschossigen Dächern oder Garagen wegen der Optik; Antrag Nr. 14-20/ A 00715 der AfD vom 26.02.2015; Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/ V 03433; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.07.2015 (SB)
- 10.4.2 Vollzug der Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum:
 Büchmannstraße 11
 Feldbergstraße 98
 Gerstäckerstraße 40
 Teuchertstraße 4
 Tsingtauerstraße 13
 Waldstraße 40 und 40a

10.5 UA Schule, Soziales und Kultur

- 10.5.1 Trägerschaftsauswahlverfahren für die Betreuung im Beherbergungsbetrieb Wasserburger Landstraße 133
 Änderung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2014-2018

Produkt 60 4.1.4 Vorübergehende Unterbringung und ambulante Hilfen für akut Wohnungslose; Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 03349; Beschluss des Sozialausschusses vom 09.07.2015 (VB)

- 10.5.2 Schulbauoffensive 2013-2030
 A) Arbeitsgruppe Schulbauoffensive (SBO) 2013-2030 - Zweiter Sachstandsbericht
 B) Weitere Maßnahmen im investiven Bereich im Rahmen des Aktionsprogramms Schul- und Kita-Bau 2020
 B)1. Pavillonbauprogramm
 B)2. Ausblick auf das 1. Bauprogramm „Neubau, Erweiterung und Generalinstandsetzung allgemeinbildender Schulen“ C) Personal- und Sachmittelbedarfe verschiedener mit den Bauprogrammen befassten Dienststellen
 D)1. Änderung des Mehrjahresinvestitionsprogrammes 2014-2018 in Investitionsliste 1
 D)2. Außerplanmäßige Auszahlungen im Finanzhaushalt – Investitionstätigkeit 2015
 E) Behandlung von Anträgen und Empfehlungen; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03448; Beschluss des Bildungsausschusses gemeinsam mit dem Sportausschuss, dem Bauausschuss, dem Verwaltungs- und Personalausschuss, dem Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung, dem Finanzausschuss und dem Umweltausschuss des Stadtrates vom 09.07.2015 (VB)
- 10.5.3 Bau eines Bildungscampus mit Realschule und Gymnasium in der Messestadt Riem
 Planungen für weiteres Schulzentrum mit Realschule und Gymnasium im Bereich Riem und Messestadt Riem; Antrag Nr. 08-14/ A 04027 der FW vom 18.02.013
 Schulplanung in Riem- Räumlichkeiten für die Münchner Volkshochschule (MVHS); Antrag Nr. 14-20/ A 00641 von Frau StRin Birgit Volk, Frau StRin Julia Schönfeld- Knor vom 02.02.2015
 Bau eines neuen Schulzentrums mit Realschule und Gymnasium in der Messestadt; Empfehlung Nr. 085-14/ E 01948 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 15- Trudering- Riem am 10.10.2013
 Bau einer weiterführenden schule (Gymnasium und Realschule) in der Messestadt (Ziffer 2); Empfehlung Nr. 14-20/ E 00181 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 15- Trudering- Riem am 09.10.2014; Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 03496; Beschluss des Bildungsausschusses des Stadtrates vom 08.07.2015 (VB)
- 10.5.4 Bau eines Bildungscampus mit Realschule und Gymnasium in der Messestadt Riem
 Errichtung eines normgerechten Kunstrasenfeldes mit Flutlichtbeleuchtung; Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 03497; Beschluss des Sportausschusses des Stadtrates vom 08.07.2015 (VB)
- 10.5.5 Nachbarschaftsarbeit in München stärken
 Begleitung des Bürgerschaftlichen Engagements
 Finanzierung der Raumverwaltung und Fortbildung und Qualifizierung in Münchner Nachbarschaftstreffs
 Qualifizierung in Münchner Nachbarschaftstreffs Produkt 60 4.1.7 Quartiersbezogene Bewohnerarbeit Stadtratsziel 2016- S4 A1.4 Nachbarschaftsarbeit in München stärken/ Bedarfsgerechte Personalaufstockung in den Nachbarschaftstreffs, Qualifizierung und Weiterbildung Räume für die Nachbarschaftstreffs in Riem sichern!
 Antrag Nr. 14-20/ A 00855 von Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Verena Dietl,

Herrn StR Cumali Naz, Frau StRin Anne Hübner, Frau StRin Dr. Constanze Söllner- Scharr, Frau StRin Simone Burger, Herrn StR Dr. Ingo Mittermeier vom 30.03.2015; Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 01597; Beschluss des Sozialausschusses vom 09.07.2015 (VB)

10.6 UA Umwelt

- 10.6.1 Vollzug des Bundes- Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32.BImSchV); Ausnahmezulassung gem. § 7 Abs. 2 der 32. BImSchV Jahregenehmigung für Arbeiten an Anlagen des ÖPNV/Straßenbau, Verlängerung

TOP 10.1 bis 10.6 wurden zur Kenntnis genommen.

Ende der Sitzung nach dem nichtöffentlichen Teil um 22.25 Uhr.

München, 03.08.2015

genehmigt:

Für das Protokoll:

gez.
Otto Steinberger
Vorsitzender des BA 15
Trudering-Riem

gez.
Constance Mros
BA G Ost